

Baumit FungoFluid



- **Vorbehandlung**
- **bei Algen- und Pilzbefall**
- **breites Spektrum**

Produkt Verarbeitungsfertige, wässrige Lösung zur Behandlung von pilz- und/oder algenbefallenen Fassaden- und Wandflächen (unterstützt den Schutz von Gebäudeoberflächen).

Zusammensetzung Wasser und algizide und fungizide Wirkstoffe (quaternäre Ammoniumverbindung, Isothiazolinonderivat).

Eigenschaften Wässrige Lösung mit einem ausgeglichenen Wirkspektrum gegen Mikroorganismen, wie z.B. Pilze und Algen. Zusätzlich werden Algen stark entfärbt.

Anwendung Verarbeitungsfertige, wässrige Lösung zur Behandlung von pilz- und/oder algenbefallenen Fassaden- und Wandflächen. Baumit FungoFluid wird im Außenbereich eingesetzt.

Technische Daten

Farbe:	durchsichtig
Rohdichte:	ca. 1 kg/dm ³

	Kanister 5 l
Ergiebigkeit	ca. 50 - 100 m ² /Kanister
Verbrauch	ca. 0.05 - 0.1 l/m ² untergrundabhängig

Lieferform Gebinde 5 l, 1 Pal. = 128 Gebinde = 640 l

Lagerung Kühl, frostfrei und verschlossen 18 Monate lagerfähig. Produkt vor Umgebungstemperaturen über 35° C, unter 5° C sowie vor direkter Sonneneinstrahlung schützen!

Qualitätssicherung Eigenüberwachung durch unsere Werklabors.

Einstufung lt. Chemikaliengesetz Die detaillierte Einstufung gemäß ChemG entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt (gemäß Artikel 31 und Anhang II der Verordnung Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und Rates vom 18.12.2006) unter www.baumit.com oder fordern das Sicherheitsdatenblatt beim jeweiligen Herstellerwerk an.

Verarbeitung

1.)

Die Fassade mit Hochdruckreiniger reinigen (Düse mit ausreichendem Abstand und schräg zur Fassadenfläche, max. 200 bar), stärkere Verschmutzungen ggf. mit einer entsprechenden Bürste mechanisch entfernen. Die Fläche danach trocknen lassen.

2.)

Baumit FungoFluid satt bis zur vollständigen Benetzung mit einer Malerbürste auftragen. Trocknungs- bzw. Einwirkzeit von mind. 12 Stunden (vor Regen schützen!) einhalten.

3.)

Danach erfolgt ein zweiter Anstrich mit Baumit FungoFluid, erneut satt bis zur vollständigen Benetzung mit einer Malerbürste auftragen. Trocknungs- bzw. Einwirkzeit von mind. 12 Stunden (vor Regen schützen!) einhalten.

4.)

Nach der Trocknung wird die Fassade mit Baumit StarColor oder Baumit SilikonColor, zusätzlich algizid- und fungizidhemmend ausgerüstet (Hinweis „mit zusätzlichem Algen- und Pilzschutz“ bestellen), beschichtet.

Beschichtungsaufbau inkl. entsprechender Vorbereitungsmaßnahmen gemäß Produktdatenblatt Baumit StarColor bzw. Baumit SilikonColor.

Allgemeines und Hinweise

Die Luft-, Material- und Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und des Abbindevorganges über +5 °C liegen. Bei der Verarbeitung der Baumit FungoFluid ist auf eine geeignete Schutzbekleidung zu achten.

Um eine gute Wirkung der Behandlung sicherzustellen, ist darauf zu achten, dass Baumit FungoFluid nicht mit anderen Saniermitteln kombiniert wird.

Mit o. a. Beschreibung wird eine vorbeugende und verzögernde Wirkung hinsichtlich Algen- und/oder Pilzbewuchs erreicht. Ein dauerhaftes Ausbleiben von Algen- und/oder Pilzbefall kann nicht zugesichert werden.

Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang auch die Merkblätter „Algen und Pilze an Fassaden“ der ÖAP sowie der Qualitätsgruppe WDVS.

Die oben stehenden Angaben entsprechen dem Stand unserer Erfahrung und sollen beraten. Eine Garantie für den Anwendungsfall kann daraus nicht abgeleitet werden, da die jeweilige Anwendung und Verarbeitung außerhalb unserer Kontrollmöglichkeit liegt.

Trotz einer sorgfältigen Beseitigung und Sanierung der befallenen Fassadenflächen ist ein neuerlicher Befall durch Mikroorganismen jedoch nicht auszuschließen. Umgebung (Infektionsdruck), Klima (Temperatur, Feuchtigkeit) und bauphysikalische Eigenschaften (Wärmeleitung) haben einen wesentlichen Einfluss auf die Bildung von Mikroorganismen an Fassaden. Biozide Ausrüstungen von Beschichtungssystemen können den Befall zeitlich verzögern, jedoch nicht ausschließen.

Sicherheitsvorkehrungen siehe Sicherheitsdatenblatt.

Reinigungshinweise: Augen und Hautflächen, sowie die Umgebung der Beschichtungsflächen, insbesondere Glas, Keramik, Klinker, Naturstein, Lack und Metall schützen. Gegebenenfalls Spritzer mit viel Wasser abspülen, nicht bis zum Austrocknen und Erhärten des Putzes warten. Werkzeuge und Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Von allen in diesem Datenblatt nicht beschriebenen Anwendungen wird abgeraten.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.